Zeitschrift: Rosa: die Zeitschrift für Geschlechterforschung

Herausgeber: Rosa Band: - (2002)

Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

. 8031 ZÜRICH PPAIOURNAL CH-8031 ZÜRICH TE NACHSENDEN, NEUE ADRESSE NICHT MEIDEN Woz, HARDTURMSTR. 66, 8031 ZÜRICH, # REDAKTION/INSERATE 01 448 1414, # ABD 01 448 14 44, FAX 01 448 1415, W

HUNDERT JAHRE BUNDESHAUS

Innen düster, aussen umkämpft

Das Bundeshaus in Bern feiert den Hundertsten. Sein Architekt Hans Wilhelm Auer schrieb: «Es gibt keine constructive Idee die so schön, so kühn und grossartig zugleich ist wie die Wölbung einer Kuppel.» Seine Gegner waren anderer Meinung. Umkämpft ist es noch heute. Weniger ästhetisch als politisch



Lesen Sie über Kultur, was Sie sonst über Kultur nicht lesen können.

> Wer die WoZ liest, liest eine Wochenzeitung, die finanziell völlig unabhängig ist und deshalb schreiben kann, was sie schreiben will. Probe-Abonnement: Telefon 01 448 14 44 oder www.woz.ch